

Erledigt

Kernelpanic nach Benutzermigration

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 10:04

Guten Morgen Forum...

erstmal großes Dankeschön an diese Forum, mit dessen Hilfe ich schon so einige Hackintosh's zum Leben erwecken konnte....

Heute möchte ich aber mal aktiv um Hilfe bitten, da ich mit meinem Halbwissen nicht weiter komme...

Verlauf: (ich hoffe, meine Systeme sind in der Signatur zusehen)

Grundinstallation auf System 2 erfolgreich (NVMe SSD läuft, Grafik läuft)

Dann Migration eines Benutzers von System1 auf System 2 ...läuft durch aber nach dem reboot gibt es 'nen Kernelpanic (siehe Screenshot).

Nach meinem Verständnis holt sich macOS Kexte aus /S/L/E , welche nicht passen...

Kann ich Clover dazu zwingen, nur Texte aus /efi/.... zu nehmen?

Wie bekomme ich heraus, welcher Kext konkret aus /S/L/E gelöscht werden muss?

Vielen Dank

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 10:25

Du kannst praktisch alle kexts auf EFI in Ordner 10.12 kopieren. So erreichst du Nirvana, eee

Vanilla, also System ohne fremde, nicht signierte kexts.

Alle die du im Laufe der Installation auf /S/L/E oder /L/E kopierst hast, kannst du löschen. Um herauszufinden was da fremdes auf dein Rechner gelandet ist gehst du auf Apfel/Über diesen Mac/Systembericht/, unten in Software klickst du auf Erweiterungen und 2x auf Erhalten von - ganz oben in der rechten Ecke.

So kriegst du oben in der Liste die fremden kexts angezeigt. Jetzt klickst du auf den Delinquenten und so erhältst du den Pfad in der "Ort" Spalte. Den Pfad kann man kopieren und im Finder /Gehe zu/Gehe zum Ordner kopieren. Enter und so hast du die Datei für Vernichtung vorbereitet.

"Kann ich Clover dazu zwingen, nur Texte aus /efi/.... zu nehmen" -> Clover Configurator/System Parameters/Inject Kexts muss auf Yes stehen. Du öffnest deine config.plist mit CC und überprüfst die System Parameters.

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 11:16

Danke für die rasche Antwort...aber;-)

ich kann aus /S/L/E ja nichts löschen, weil der Rechner nicht startet....und ich damit ja auch keinen Zugriff auf die Dateien habe

Inject Kexts steht und stand auf YES.

Das booten hat vor der Migration von USB-Stick und auch von der NVMe-SSD funktioniert.

Soll ich hier die Fei mal hochladen?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 11:22

Hallo und herzlich Willkommen im Forum... 😊

Jupp, ein Foto vom Start-Versuch mit dem Boot-Argument -v (verbose) wäre sehr hilfreich... Den hattest du aber oben schon beigefügt, wenn ich mich nicht irre...

Der Punkt mit dem Migrations-Assi ist immer die Frage nach dem Umfang... Unter Umständen solltest du hier nicht lange nach dem Problem forschen, sondern dich um die Neuinstallation von System 1 kümmern und im Nachgang den Migrations-Vorgang erneut kümmern.

Auf der anderen Seite wäre spannend zu wissen, wie du System 1 aufgesetzt hast... dazu sollte es noch einen USB-Install-Stick geben. Was passiert, wenn du damit bootest?

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 11:42

[@al6042](#) ...da musste ich noch mal kurz schmunzeln, als ich mir die Historie von System1 verinnerlichte....

Das ist noch die Originalinstallation eines MacPro 3.1 von 2009....upgedatet und irgendwann über einZ77 mit Ozmosis bis zum Z97 mit Clover gepflegt. Da gibt es leider keinen USB-Stick mehr.

Es geht ja auch um Sys2.
Der Bootstick funktionierte vor der Migration (wie auch das booten von der SSD)

Also ist mein Verdacht, das aus dem importiertem Profil was reinhaut.
Ich hab auch die Library übertragen lassen, vielleicht war das der Fehler...

im Anhang noch mal die der Boot-Screen.
VG F

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 11:52

Oh, da war ich dann etwas durcheinander...
Ist wohl noch zu früh am Tag... 😊

Beide Bilder beziehen sich meines Erachtens auf Probleme mit den Sensoren des FakeSMC.kexts.

Laufen diese bei dir auf /S/L/E oder /L/E?

Tatsächlich sinnvoll wäre das Auslagern dieser und weiterer Hackintosh-Kexte, in den Ordner /EFI/CLOVER/kexts/Other (oder dem entsprechenden Versions-Ordner).

Ist in der config.plist des Bootsticks der Eintrag "Inject Kexts" auf "Yes" gestellt?

Kannst du damit in die RecoveryHD booten, damit man ggf. die falschen Kexte unter /S/L/E und /L/E manuell entfernen kann?

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 12:11

eigentlich sollte FakeSMC aus /efi/efi/clover/Kexte/other kommen....ich hänge die EFI mal an...

recovery boot von der ssd funktioniert....im Terminal zu /S/L/E hangeln?

inject Kext steht auf yes...

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 12:26

Die EFI schaut ganz gut aus.

Jupp, ich denke das hangeln zu /S/L/E wird unumgänglich werden...

Dann aber auch /L/E prüfen.

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 12:47

mh....hab ich beides offen...(im Terminal)

was lösche ich denn alles?

FakeSMC existiert da nicht...

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 12:51

Schwer zu sagen, ohne zu wissen was im Ordner tatsächlich drinnen ist...

kannst du mal einen `ls -l` ausführen und auf das jeweilige Datum des Kexts achten?

Alles was nicht zum "Standard-Datum" gehört, sollte aufgeschrieben werden...

Dann schauen wir gemeinsam, was weg muss...

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 13:03

Ja, das war eine Allgemeine Antwort ohne Bezug auf dein Kernel Problem.

Deine 2 Systeme sind sehr unterschiedlich. Migration ist in deinem Fall, wie du es auf eigener Haut erfahren hast, etwas ungewiss.

Ich habe mit Migrationsassistent schon sogar auf einem echten Mac Probleme gehabt, und benutze das Tool nicht mehr.

Hast du versucht ohne Caches zu booten oder mit -x?

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 13:15

mh...hilft das ?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 13:26

Auch wenn die beiden HDAEnabler und die wahrscheinlich gepatchte AppleHDA zusätzlich installiert wurden, sollten sie das Problem nicht auslösen.

Gleiches gilt für FakePCIID & FakePCIID_XHCIMux.

Was macht den der fabio.kext von 2014?

Auch der ncplbmac.kext ist mir unbekannt.

Sowie die 3 TestDeviceVCOM Kexte...

Da der FakeSMC aus der EFI kommt, aber keine Sensoren beinhaltet, würde ich mal spaßeshalber ohne den "HWPValue" in der config.plist starten.

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 13:46

mh...fabio - DVDFab

ncplb - Lancom VPN Client

TestVcom - ???keine Ahnung...

boot ohne "HWPValue" --gleiches Ergebnis

sollte ich vielleicht die FakeCMC austauschen gegen eine ältere? wenn ja, welche?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 13:47

Ich nutze auf meiner Skylake Holzbox folgende Version inkl. der Sensoren:

[FakeSMC.kext](#)

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 13:54

leider gleiches Ergebnis...

booten mit -x bringt auch nix.

wie kann ich denn ohne Caches booten?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 14:04

Ich würde versuchen den Safe Mode (-x) zu starten und, falls du auf den Desktop kommst, per Kext Utility den Kext-Cache aktualisieren.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 14:08

Da ein video:

<https://www.youtube.com/watch?v=Y51fO55eCiA>

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 14:11

[@Altemirabelle](#)

Diese Funktion ist in den aktuellen Clover Versionen nicht mehr enthalten.

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 14:29



das hab ich auch gerade festgestellt...

ich lösche die mal im Terminal

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 16:16

[@al6042](#)

Echt jetzt? Was machen die da?

Ich hab das erste Video aus YT was ich gesehen habe vorgeschlagen, hehe

Und was machen wir jetzt?

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 16:20

Wir?

Wir warten bis [@frk19s](#) letzter Beitrag Früchte getragen hat... 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 16:21

Was, bis Spätsommer?

Nein. Ich meine, weil diese Funktion angeblich gestrichen wurde, gibt es denn keine Alternative dafür?

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 16:23

read only filesystem löschen der Caches nicht möglich...

ich stelle gerade das Backup der lauffähigen Version von heute Nacht auf einer anderen Platte wieder her und will dann die Ordner /Extensions in L und S/L der migrierten Installation auf der SSD unterjubeln ...

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 16:29

[@Altemirabelle](#)

Laut dem Beitrag bei InsanelyMac wohl nicht:

<http://www.insanelymac.com/forum/thread/32471-kernelpanic-nach-benutzermigration/>

Dummerweise hat keiner von den Entwicklern daran gedacht die Funktion auch für ältere OSX-Versionen bei zu behalten... 😊

In diesem Fall wäre es wohl am einfachsten, einen Boot-Stick mit einer Clover-Version vor 3835 einzurichten und damit die Funktion wieder nutzen zu können.

[@frk19](#)

Ich würde die Wiederherstellung garnicht erst auf eine andere Platte machen, sondern direkt einspielen...

Danach kannst du mit dem Migrations-Assi, aber weniger ausgewählten Optionen, den Vorgang, welcher zur Situation führte, wiederholen.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 16. Juni 2017, 16:30

Genau. Die Fehlersuche kostet manchmal mehr Zeit als Neuinstallation. Da dein neuer Rechner mit M.2 SSD vor der Migration funktioniert hat, und du hast keine tausende Programme installiert, ist es schneller die Installation zu wiederholen und deine Daten manuell zu kopieren. Oder eben du spielst wieder Russische Roulette mit dem Migrationsassistenten.

Und immer ein Klon in der Schublade haben.

Beitrag von „frk19“ vom 16. Juni 2017, 16:45

mh....unterjubeln hat auch nicht geklappt...

dann spiel ich jetzt tatsächlich das Backup auf die SSD und versuche mal 'ne Migration ohne Library...

Danke Euch Beiden....

Beitrag von „al6042“ vom 16. Juni 2017, 16:46

Viel Erfolg... 😊